

Vereinsmitteilungen

Remshalden

AUFBRUCH Remshalden e. V.

Kinder- und Jugendfonds www.aufbruch-remshalden.de



Danke für die Spende

Die Fa. Sampas GmbH aus Remshalden hat dem Verein Aufbruch Remshalden und den SOS Kinderdörfern je 10.000 EUR gespendet. Wir bedanken uns herzlichst und werden das Geld im Sinne der Fa. Sampas GmbH verwenden. An dieser Stelle der Verweis an den Artikel vom Samstag, 10.9., in den Schorndorfer Nachrichten.

Aktionstag bei Fa. Klingele

Die Firma Klingele Papierwerke GmbH & Co. KG hat uns die Möglichkeit gegeben, uns an ihrem Tag der offenen Tür mit einem Infostand präsentieren zu dürfen. Wir freuen uns, Ihnen am Sonntag, 16.9., den Verein Aufbruch und vor allem das Projekt Job Point näher vorzustellen.

Jobpoint Remshalden

Wir suchen Ehrenamtliche, welche sich vorstellen könnten, bei Job Point mitzumachen. Nähere Informationen über Job Point erfahren Sie, wenn Sie zur Fa. Klingele kommen oder über www.aufbruch-remshalden.de. Gerne können Sie sich auch an jobpoint@aufbruch-remshalden.de wenden, wir melden uns bei Ihnen. Elke Mayerle

Bund für Umwelt- und Naturschutz Remshalden e. V. – Ortsgruppe Remshalden



Ferienprogramm 2012: Malen mit Erdfarben

In diesem Jahr gab es drei ausgebuchte Programmangebote im Weltgarten: Wandern mit Eseln, Insektensafari und Malen mit Erdfarben. Trotz teilweise sehr sommerlicher Hitze waren alle Angebote ausgebucht und wurden von den Kindern begeistert aufgenommen. Über die ersten beiden Programmpunkte wurde schon im Gemeindeblatt berichtet. Malen mit Erdfarben war auch ein tolles Erlebnis, bei dem wir vom Streuobstmobil des Kreisjugendrings unterstützt wurden. Zunächst wurden aus Weidenstengeln durch Klopfen Pinsel hergestellt. Dann suchten wir im Gelände Erde in verschiedenen Farbtönen. Von gelbem Lehm bis zu dunklen Rot und Brauntönen fand sich einiges, in Australien fand sich roter Ziegelstaub, der sich genauso gut eignet wie Asche für schwarze Farbe aus der Feuerstelle. Mit Bier vermischt ließen sich aus diesen Erdfarben herstellen, die zum Malen geeignet sind. Die Farben ergaben Bilder mit einer ganz eigenen Struktur und Farbgebung. Die Kinder stiegen begeistert gleich in die Massenproduktion von Bildern ein.



Aber auch drei Holzpfähle wurden in einer Gemeinschaftsaktion bemalt und mit allerlei Fundstücken verziert. Diese bleiben im Weltgarten.

Bund der Vertriebenen e. V. Ortsverband Remshalden



„Nun danket alle Gott ...“

sangen die letzten 10.000 Kriegsgefangenen 1955 zur Ankunft im Lager Friedland. Kanzler Adenauer und eine Handvoll Abgeordnete hatten sich vorher zwei Tage und Nächte beim Gebet in Flüeli, beim Grab des Schweizer Nationalheiligen Bruder Klaus von Flüe, abgewechselt. Erst dann flog Adenauer in die damalige UdSSR und konnte mit viel Mühe mit diplomatischem Geschick die Freilassung der Gefangenen erwirken.

„Nun danket alle Gott ...“

Diese Begeisterung war am 9.9. zu spüren. 50 Jahre Elisabethkirche, 60 Jahre Baden- Württ. und BdV- Bestehen sind keine billige Zerstreung. Es geht um mehr!

- Welchen Toleranzbegriff habe ich als Deutscher und Europäer?
- Wulf und Islam: gehört diese Religion zu Deutschland?
- Die Vertreibung deutscher Mitbürger hat die jeweiligen Staaten isoliert und verarmen lassen. Die Verbrechen der Nazis dürfen nicht mittels anderer Verbrechen an Deutschen gesühnt werden.
- Was vergangen ist, ist vergangen. Aber es wird immer wahr und sinnstiftend bleiben!
- Die Heimatvertriebenen haben ihre Heimat losgelassen. Aber loslassen bedeutet nicht, sie allein zu lassen!

Heimat ist weder etwas Starres noch etwas Weltfremdes. Gerade im heutigen Europa nicht.

Dank und Hochachtung an

MdB Hartfrid Wolff (FDP), MdL Heribert Rech (CDU), den Vertretern aus Lokal- und Kommunalpolitik, den Akteuren der Siebenbürger Sachsen sowie des MV Harmonie, allen helfenden Händen beim Bedienen, der Technik sowie in der Küche. Dank auch an die Klasse 8c der EHR Remshalden für ihre selbst gebackenen Kuchen und Torten. 230 Gäste – Ansporn und Aufgabe! Markus Dörner

Hilfsfonds für Remshaldener

Bürger e. V. www.hilfsfonds-remshalden.de



Herbstfest am 3. Oktober

In der alten Kelter in Geradstetten feiern wir ein schönes Fest mit Musik und gutem Essen zu vernünftigen Preisen. Der Reinerlös kommt in die Kasse des Hilfsfonds. Damit können wir dann Remshaldener Bürgern in Not helfen.

Wer uns mit einer Kuchenspende unterstützen will, teilt dies Ute Horn mit per E-Mail: uhorn2000@yahoo.de oder durch einen Telefonanruf 0715172779 (mit Anrufbeantworter). Ute Horn

Jugend-Modellbahn-Club Remshalden e. V.



Nächster Clubabend

Der nächste Clubabend nach den Sommerferien findet am Freitag, 14.9. statt.

Vorstand

Am 25.7. wurde vom Vorstand Karl Heinz Wahl zum zweiten Vorsitzenden gewählt.